



## Hinweise

### Termin

22. bis 27. Mai 2018  
(Dienstagvormittag bis Sonntagnachmittag)

### Ort

Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule  
Rheinland-Pfalz  
Lindenallee 41-43  
56077 Koblenz

Eine detaillierte Anfahrsbeschreibung erhalten Sie nach der Anmeldung mit den Kursunterlagen.

### Kursgebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 1380,- €  
(inkl. Übernachtungen und Verpflegung – Unterbringung im Einzelzimmer mit kostenlosem WLAN - Zugang).

Aufgrund einer direkten Förderung durch das Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz zahlen Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz, die von der für sie zuständigen Kreisverwaltung als mögliche Leitende Notärzte vorgesehen sind, den reduzierten Beitrag von 780,- €.

### Teilnehmerzahl

Um eine Fortbildung in Kleingruppen gewährleisten zu können, ist die Teilnehmerzahl auf 24 begrenzt.

### Zertifizierung

Die Veranstaltung ist mit 40 Fortbildungspunkten zertifiziert.

### Freistellung

Der Kurs ist nach § 7 des Bildungsfreistellungsgesetzes beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur anerkannt.



## Anmeldung

### Empfohlene Zugangsvoraussetzungen:

1. Mindestens 5-jährige ärztliche Tätigkeit oder Facharztanerkennung in den Gebieten Anästhesiologie, Chirurgie, Innere Medizin oder Allgemeinmedizin
2. Zusatzbezeichnung Notfallmedizin bzw. Fachkunde Rettungsdienst

### Anmeldung und Ansprechpartnerin

Frau C. Becker  
Telefon: 06131 / 28 43 8 13  
Fax: 06131 / 28 43 8 10  
Email: [becker@arztkolleg.de](mailto:becker@arztkolleg.de)

Die Anmeldung ist auch über die Internetseite: [www.arztkolleg.de](http://www.arztkolleg.de) möglich.

## 29. Mainzer Kurs Leitender Notarzt



## 29. Mainzer Seminar “Leitender Notarzt”

Schirmherr: Roger Lewentz, MdL  
Minister des Innern und für Sport



22. - 27. Mai 2018



## Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe zukünftige Leitende Notärzt/Innen,

Das „**Seminar Leitender Notarzt – Qualifikationsseminars zum LNA**“ wird veranstaltet von der Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz in enger Kooperation mit

- Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland-Pfalz
- Notfallmedizinisches Zentrum der Klinik für Anästhesiologie der Universitätsmedizin Mainz
- Notfallmedizinisches Zentrum am Bundeswehr-Zentralkrankenhaus Koblenz
- Klinik für Anästhesiologie, Intensiv-, Notfallmedizin u. Schmerztherapie, Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein
- Arbeitsgemeinschaft der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz in Rheinland-Pfalz
- Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
- Leitende Notarzt Gruppe der Stadt Mainz und des Landkreises Mainz-Bingen.

Die Kursstruktur und die Inhalte entsprechen dem Curriculum gemäß den Empfehlungen der Bundesärztekammer.

Das Seminar ist eng mit der Ausbildung der Organisatorischen Leiter verknüpft. Zusammen mit den hervorragenden Übungsbedingungen an der Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule kann hierdurch die enge Verzahnung der Abschnittsleitung Gesundheit bereits während der Kurse erlernt werden.

Wir freuen uns, Sie in Koblenz begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. W. Nix  
Direktor der Akademie für Ärztliche Fortbildung



## Vorprogramm

**Kursleitung: Dr. H. Buggenhagen, MME**

### 1. Medizinische Fortbildung

- Sichtung
- Einsatz bei besonderen Lagen

### 2. Einsatztaktik und Rechtsgrundlagen

- Gesetzliche Grundlagen
- Struktur der Abschnittsleitung Gesundheit
- Kooperation mit der Feuerwehr und der Polizei
- Zusammenarbeit mit Schnelleinsatzgruppen und Hilfsorganisationen
- Kooperation bei besonderen Lagen
- Grundlage der Führungslehre
- Aufbau und Struktur einer gemeinsamen Einsatzleitung
- Gefährdung an Einsatzstellen
- Lagebeurteilung
- Lagebewältigung
- Dokumentation

### 3. Technische Fortbildung

- Technische Rettung
- Gefahrenabwehr, Schutzmöglichkeiten
- Kommunikationskonzepte

### 4. Übungen

- Kasuistiken
- Sichtungs- und Planübungen
- computer-animierte Lage-Simulation (SAFER)
- Lageübungen
- 1 Vollübung „Großschadensfall“



## Kursablauf

Veranstaltungsbeginn ist am Dienstag um 9.00 Uhr. Zunächst werden Ihnen in einem theoretischen Teil Grundlagen durch Vorträge und Workshops vermittelt. Dabei werden auch Themen zur aktuellen Gefahrenlage (wie Terroranschläge oder Unfälle mit chemischen, biologischen oder explosiven Noxen oder Amoklagen) berücksichtigt.

Zu einem Großteil findet die Ausbildung in Kleingruppen statt, so dass intensiv die Bildungsinhalte vermittelt werden können. Bei so genannten „Table-Tops“ werden interaktiv Fertigkeiten zur Führung mit der Abschnittsleitung Gesundheit erlernt. Gemeinsam mit den Teilnehmern des parallel stattfindenden Kurses der Organisatorischen Leiter üben Sie an miniaturisierten Einsatzstellen die Lagebeurteilung und -bewältigung aus der Vogelperspektive.

Mit SAFER (**S**imulation in der **A**usbildung für **E**insatzkräfte in **R**heinland-Pfalz) stehen Terminals zur computerassistierten Bearbeitung virtueller Schadenslagen zur Verfügung. Verschiedene Sichtungs- und „Rotationsübungen“ erfolgen mit Hilfe von Mimen.

Am Sonntag erwartet Sie eine praktische Übung zur Bewältigung eines Großschadensereignisses. Hierbei besteht die Möglichkeit, selbst aktiv teilzunehmen oder als Jury die Einhaltung definierter Übungsziele im Rahmen der Nachbereitung zu objektivieren. Der Kurs endet voraussichtlich gegen 16.00 Uhr.

Für das Rahmenprogramm sind eine Get-Together-Party und ein Grillabend geplant.